

# Ein Mann für die Bürgermeisterin

Prunksitzung in Hollfeld: Barwisch wählt Herzblatt

**HOLLFELD**  
Von Gerhard Leikam

Mit einem fünfständigen Programm feierte die Hollfelder Faschingsgesellschaft (HFG) am Samstagabend in der Stadthalle ihre mittlerweile 30. Prunksitzung.

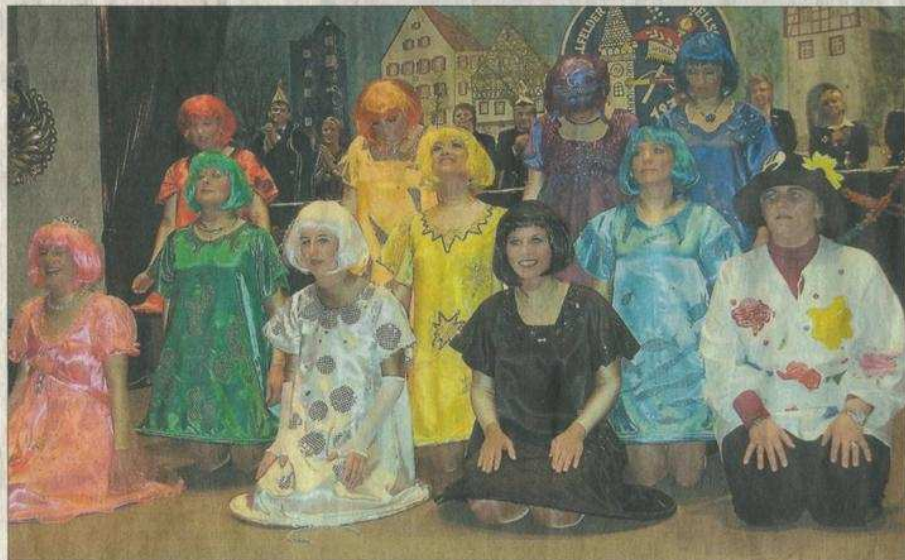
Vorsitzender Harald Linß begrüßte neben den Aktiven der HFG Gästevereine aus Pegnitz und Bad Berneck, die mit ihren Prinzenjardens und Tanzmariechen das bunte Faschingsprogramm bereicherten, sowie zahlreiche Stadt- und Kreisräte. Mit dabei auch Bürgermeisterin Karin Barwisch und Zweiter Bürgermeister Helmut Stenglein, die aktiv in das Geschehen eingebunden wurden. Insgesamt 120 Tänzerinnen, Tänzer und Künstler boten ein umfangreiches karnevalistisches Programm. Die Besucher der voll besetzten Stadthalle zollten diese Leistungen mit tosendem Applaus und der Forderung nach Zugaben.

Der Abend wurde eröffnet mit dem Einmarsch der Akteure. Dem folgte der Schautanz der Jugendgar-

de unter dem Motto „Sommer, Sonne, Strand und Meer“. Die tänzerische Glanzleistung der 23 Mädchen wurde mit dem Applaus der Zuschauer belohnt. Auch das Tanzmariechen Clarissa Kolb stellte sein tänzerisches Können wieder unter Beweis.

Die Kommunalpolitiker blieben bei der Prunksitzung nicht verschont. Nachdem der Dritte Bürgermeister Christian Schramm die Flucht ergriffen hatte, mussten sich Karin Barwisch und Stenglein für das Spiel „Herzblatt“ zur Verfügung stellen. Die Bürgermeisterin konnte unter einem Schäfer, einem Kaminkocher und einem attraktiven, braun gebrannten Mann auswählen, während der Zweite Bürgermeister sich zwischen der attraktiven Weinprinzessin, deren Weingut am Hitenberg beheimatet ist, einem vollbusigen Modell oder einer treudoofen Putzfrau entscheiden musste. Die Auswahl fiel bei der Bürgermeisterin auf den Schäfer, bei Stenglein auf das Modell.

Mit Perfektion, die mit Sicherheit viel Trainingsfleiß erforderte, trug



Mit farbenfrohen Darbietungen begeisterten die Aktiven der Hollfelder Faschingsgesellschaft die zahlreichen Zuschauer. Fotos: Leikam

die Junioregarde der HFG ihren Gardetanz vor. Anette Wittauer und Elli Amschler hatten für ihre Darbietung in diesem Jahr als Ort ihres Geschehens das Hollfelder Kino Kintopp ausgewählt. Beide schauten sich den Kriminalfilm an, der von Einbrüchen in der Hollfelder Innenstadt handelte. Kommissar und Metzgermeister Günther Höfer hatte die Täter gefasst und überführt.

Abends bildeten die Auftritte des Showtanzes der Prinzengarde unter dem Thema „Ein Ausflug in das Museum von Madame Tussauds“ sowie das Damen- und Männerballettes. Bei lang anhaltendem Applaus wurde ein Zugabe gefordert.

Unter dem Thema „Crazy Colours“ trat das Damenballett in bunten, grellen Farben auf. Das Männerballett hatte sich die Musik von „Sister

Act“ bei ihrer Tanzaufführung zugrunde gelegt. Die drei letzten Beiträge der Aktiven der HFG trieben die Stimmung in der Stadthalle auf den Höhepunkt. Die Stadthalle bebte buchstäblich.

Die Stimmung des Abends wurde ebenfalls bereichert durch die Liedvorträge und Gedichte von Philipp Simon Goletz, genannt „Der Frankensima“, über die große Politik.

## Politik aufs Korn genommen

Beim Zweiergespräch vor Beginn des Films wurden Beobachtungen aus der Hollfelder Kommunalpolitik des vergangenen Jahres aufs Korn genommen. Zum krönenden Abschluss traten beide Frauen als Bondgirls auf.

Den Abschluss und Höhepunkt des

Anfang Dezember 1977 wurde die Hollfelder Faschingsgesellschaft im Gasthof Appel gegründet. Im Februar 1978 fand der erste Faschingsumzug der Hollfelder Narren statt. Im selben Jahr erstürmten sie erstmals das Hollfelder Rathaus. Im Jahr darauf, im Februar 1979, veranstaltete

## HINTERGRUND

die Hollfelder Faschingsgesellschaft schließlich ihre erste Prunksitzung. Vorsitzender der Faschingsgesellschaft ist Harald Linß, Telefonnummer 0 92 74/8 01 59. Weitere Informationen zu den Hollfelder Narren im Internet unter der Adresse [www.hfg-hollfeld.de](http://www.hfg-hollfeld.de).



Auch die jungen Narren stellten bei der Prunksitzung ihr tänzerisches Können unter Beweis.

